

Protokollauszug

aus der
29. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 01.06.2022

öffentlich

Top 7.1 Empfehlung für die Trassenführung der Straßenbahn auf der Insel Neu Fahr- land und Kooperations- und Finanzierungsvereinbarung

**22/SVV/0453
ungeändert beschlossen**

Der **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes** hat über die Vorlage vorab beraten und empfiehlt zuzustimmen.

Der **Ortsbeirat Neu Fahrland** hat über die Vorlage vorab beraten und kein Votum abgegeben.

Der **Hauptausschuss** hat über die Vorlage vorab beraten und empfiehlt zuzustimmen.

Änderungsantrag:

Der Stadtverordnete Menzel, BVB-Freie Wähler bringt auch namens der Fraktion Bürgerbündnis folgenden Änderungsantrag ein:

A) Der Oberbürgermeister wird beauftragt, vor der Beschlussfassung zur DS 22/SVV/0453 über

- die Höhe der bisher angefallenen Kosten für die Tramverlängerung getrennt nach Planungskosten, Gutachterkosten, Öffentlichkeitsarbeit, Verwaltungskosten, weitere Nebenkosten,
- den bisherigen Mittelabruf von Förder- und anderen Ko-Finanzierungsmitteln für bereits erbrachte Leistungen,
- die voraussichtlichen Gesamtkosten für die Tram (Bahnkörper, Signalanlagen, Fahrzeuge, Betriebshof, Nebenkosten u. s. w.), sofern diese vom Haushaltsplanansatz 2022 abweichen,
- die Höhe der voraussichtlich zu erwartenden Fördermittel, sofern diese vom Haushaltsplanansatz 2022 abweichen,
- die Kriterien und Voraussetzungen für eine Fördermittelzusage und
- die zu erwarteten Mehrkosten durch allgemeine Preissteigerungen im Finanzplanzeitraum bis 2025 und die damit verbundene Haushaltsmehrbelastung

zu informieren.

B) Wegen der hohen Bedeutung für das Gesamtprojekt Tramverlängerung ist im Planfeststellungsverfahren mit dem Bauabschnitt „0“ - Nedlitzer Straße - zu beginnen.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Die Stadtverordnete Dr. Klockow beantragt, gemäß § 25 Abs. 2 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung, namens der Fraktion Bürgerbündnis die namentliche Abstimmung.

Abstimmung:

Der Änderungsantrag der Fraktion Bürgerbündnis und des Stadtverordneten Menzel, BVB-Freie Wähler wird

mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Anschließend wird die Vorlage in der vorliegenden Fassung zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. In Kenntnisnahme der Ergebnisse der Variantenuntersuchung zur Trassenführung der Straßenbahn auf der Insel Neu Fahrland (Anlage A) und der entsprechenden Erläuterungen der PTV Group (Anlage C) wird auf der Grundlage des Variantenvergleichs der ViP Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH empfohlen, die Entwurfs- und Genehmigungsplanung für eine genehmigungsfähige und förderfähige Straßenbahntrasse mit besonderem Bahnkörper fertigzustellen und für das Planfeststellungsverfahren einzureichen.
2. Zur Durchführung der Straßenbahnverlängerung bis zum Zeitpunkt des Planfeststellungsbeschlusses wird der Oberbürgermeister beauftragt und als Gesellschafter der Stadtwerke Potsdam GmbH ermächtigt, die „Kooperations- und Finanzierungsvereinbarung zum weiteren Vorgehen bei der Straßenbahnerschließung des Potsdamer Nordens“ gemäß Anlage B mit der ViP Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH und der Entwicklungsträger Potsdam GmbH abzuschließen.
3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, vor der Einleitung des Planfeststellungsverfahrens der Stadtverordnetenversammlung eine aktualisierte Kostenschätzung vorzulegen und die Auswirkungen auf die mittelfristige Finanzplanung der Landeshauptstadt und den Wirtschaftsplan der ViP Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH darzustellen.
4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Auswirkungen auf die Gesamtfinanzierung des Vorhabens bis zum Abschluss des Planfeststellungsverfahrens zu aktualisieren und der Stadtverordnetenversammlung zur Kenntnis zu bringen.

Namentliche Abstimmung zur Drucksache Nr. 22/SVV/0453
zur 29. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 01.06.2022

Titel	Name	Vorname	Ja	Nein	Stimm- enthaltung
	Adler	Uwe			
	Anger	Günter			
	Armbruster	Janny	X		
	Bartelt	Wiebke	X		
	Becker	Sabine			
	Berlin	Michél	X		
	Dornhöfer	Karsten	X		
	Dörschel	Jens	X		
	Eichert	Lars			X
	Eifler	Birgit			
	Enderlein	Liane	X		
	Finken	Matthias			X
	Friederich	Götz Thorsten			
	Fröhlich	Uwe	X		
	Gerber	Heiderose	X		
Dr.	Günther	Anja	X		
	Heigl	Antonia	X		
	Heuer	Pete	X		
	Hüneke	Saskia	X		
	Jäkel	Ralf	X		
	Keller	Daniel	X		
	Kirsch	Wolfhard			
Dr.	Klockow	Carmen		X	
	Krämer	Sascha	X		
	Lange	Tina	X		

Titel	Name	Vorname	Ja	Nein	Stimm- enthaltung
	Lüdcke	Anna			
	Marquardt	Nico	X		
	Menzel	Andreas		X	
Dr.	Müller	Sigrid	X		
Dr.	Niekisch	Wieland		X	
	Olbrich	Sebastian		X	
	Reimann	Tiemo	X		
	Reimers	Babette	X		
	Rößler	Angela	X		
	Rühling	Uwe	X		
Dr.	Rünger	Mechthild	X		
	Said	Chaled-Uwe		X	
Dr.	Scharfenberg	Hans-Jürgen	X		
	Schkölziger	Grit	X		
	Schulze	Jana	X		
	Siewert	Hellen	X		
	Teuteberg	Linda			
	Teuteberg	Björn		X	
	Tinney	Monique	X		
	Troche	Leon	X		
	Twerdy	Fabian	X		
	Vandre	Isabelle	X		
	Viehrig	Clemens			
	Walter	Andreas	X		
Dr.	Wegewitz	Hagen	X		
	Wobeto	Helmar		X	
	Wollenberg	Stefan	X		
Dr.	Zalfen	Sarah	X		
Dr.	Zöllner	Gert	X		
	Schubert	Mike	X		



BESCHLUSS
der 29. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der
Landeshauptstadt Potsdam am 01.06.2022

Empfehlung für die Trassenführung der Straßenbahn auf der Insel Neu Fahrland und
Kooperations- und Finanzierungsvereinbarung
Vorlage: 22/SVV/0453

1. In Kenntnisnahme der Ergebnisse der Variantenuntersuchung zur Trassenführung der Straßenbahn auf der Insel Neu Fahrland (Anlage A) und der entsprechenden Erläuterungen der PTV Group (Anlage C) wird auf der Grundlage des Variantenvergleichs der ViP Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH empfohlen, die Entwurfs- und Genehmigungsplanung für eine genehmigungsfähige und förderfähige Straßenbahntrasse mit besonderem Bahnkörper fertigzustellen und für das Planfeststellungsverfahren einzureichen.
2. Zur Durchführung der Straßenbahnverlängerung bis zum Zeitpunkt des Planfeststellungsbeschlusses wird der Oberbürgermeister beauftragt und als Gesellschafter der Stadtwerke Potsdam GmbH ermächtigt, die „Kooperations- und Finanzierungsvereinbarung zum weiteren Vorgehen bei der Straßenbahnerschließung des Potsdamer Nordens“ gemäß Anlage B mit der ViP Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH und der Entwicklungsträger Potsdam GmbH abzuschließen.
3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, vor der Einleitung des Planfeststellungsverfahrens der Stadtverordnetenversammlung eine aktualisierte Kostenschätzung vorzulegen und die Auswirkungen auf die mittelfristige Finanzplanung der Landeshauptstadt und den Wirtschaftsplan der ViP Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH darzustellen.
4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Auswirkungen auf die Gesamtfinanzierung des Vorhabens bis zum Abschluss des Planfeststellungsverfahrens zu aktualisieren und der Stadtverordnetenversammlung zur Kenntnis zu bringen.

Abstimmungsergebnis:

mit 37 Ja-Stimmen **angenommen**,
bei 7 Nein-Stimmen
und 2 Stimmenthaltungen.

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Die Übereinstimmung des Beschlusses mit dem Wortlaut in der Niederschrift wird amtlich beglaubigt.

Dem Originalbeschluss werden 8 Seiten sowie

- A) Straßenbahnerweiterung Krampnitz/Fahrland – Variantenvergleich (29 Seiten)
- B) Kooperations- und Finanzierungsvereinbarung zum weiteren Vorgehen bei der Straßenbahnerschließung des Potsdamer Nordens (9 Seiten)
- C) PTV Group: Verkehrserschließung Nord – Tram 96. Variantenuntersuchung (15 Seiten)

beigefügt.

Potsdam, den 08. Juni 2022

Ziegenbein
Leiterin des Büros

Stempel